

Inhaltsverzeichnis

3	Vorwort
5	Was sind die Reichskleinodien?
7	Der Bestand der Reichskleinodien in chronologischer Abfolge
9	Von Aachen nach Wien (Werner Tschacher) Geschichte und Mythos der Reichskleinodien und ihrer Aachener Nachbildungen
9	Im Anfang war Karl der Große
12	Die Reichskleinodien bei der Königskrönung
17	Herrschaftslegitimation und kultische Verehrung
19	Krönungen in Frankfurt und Aachener Rechtsansprüche
21	Die Fluchtung der Aachener und Nürnberger Reichskleinodien nach Wien
22	Die Reichskleinodien als politisch brisante Museumsstücke
26	Die Reichskleinodien als Propagandamittel im Dritten Reich
32	Die Wiener Reichskleinodien und ihre Aachener Nachbildungen nach 1945
37	Liste der Aufenthaltsorte der Reichskleinodien
39	Die Aachener Nachbildungen der Reichskleinodien (Dirk Tölke) Die Nachbildungen von Bernhard Witte (1868–1947)
41	Die Stephansburse
44	Das Reichsevangeliar
46	Das Reichskreuz
	Die Nachbildungen von Paul Beumers (1865–1950)
50	Die Reichskrone
54	Der sogenannte Säbel Karls des Großen
56	Der Reichsapfel
58	Das Reichsschwert (Mauritiusschwert)
61	Das Zeremonienschwert
64	Der Reichszepter
65	Das Aspergill (Der Weihwassersprenger)
66	Die Heilige Lanze
68	Weitere Nachbildungen der Reichskleinodien in Europa
70	Bildliche Darstellungen der Reichskleinodien
71	Kopien als Geschichtszeugnisse
72	Wichtige Daten zu den Aachener Kopien
81	Auswahlbibliographie